Junge Dabchen, welche bas Dafnehmen, Bufchneiben und Unfertigen ber Rleiber grundlich erlernen wollen, tonnen fich melben Querftrafe Dr. 28, 2. Etage.

Offene Stellen.

Gine Landwirthichafterin, 1 Gefellichafterin, zwei Gouvernanten u. 3 Sauswirthichafterinnen fonnen placirt werben burch bas Algentur : Gefchaft von A. Kühne in Dagbeburg, Baageftraße Dr. 7b.

Bum 1. April wird ein arbeitfames Dabden mit guten Atteften gefucht im Bafchgefchaft im Sotel be Pologne fruh von 9-12 Uhr.

Gefuct wird zum 15. April ein ordentliches Dienstmabchen welches naben tann und mit Rinbern umzugehen verfteht. Dit Buch zu melben Reichestraße Dr. 25 im Gewolbe.

Gefucht wird jum 15. April ein junges Dabchen. melben Bormittage mit Buch Solggaffe Dr. 11b, 1 Treppe.

Ein orbentliches, in ber Ruche nicht unerfahrenes Dabchen wird für eine Restauration fofort gu miethen gefucht. Mit Buch ju melben Rendniger Strafe Dr. 11 2 Treppen rechts.

Befucht wird jum 1. April ein ordentliches reinliches Dienftmadchen große Funtenburg Rr. 52 rechte parterre.

Gefucht wird jum 1. April ein an Dronung und Reinlich: feit gewöhntes Dienstmabden, welches einer fleinen Birthfchaft vorstehen tann und mit Rindern gut umzugehen weiß, große Winbmuhlenftrage Dr. 3 parterre.

Befucht wird jum 1. April fur einen fleinen Saushalt ein junges Mabchen gu hauslicher Arbeit, welches babei bas Raben lernen fann, bobe Strafe Dr. 13, 4 Treppen.

Gefucht wird ein Dabden fur Rinder und hausliche Arbeit jum fofortigen Untritt ober 1. Upril Bruhl Dr. 30, 4 Treppen.

Gefucht wird eine Rochin, welche bie Sausarbeit mit übernimmt, jum 1. ober 15. April. Raberes Ronigeffr. 9c parterre.

Gefucht wird gum 1. April ein junges Dabden für Ruche und hausliche Arbeit Bruhl 83, 4 Treppen vorn heraus.

Gefucht wird ein Dabchen für Rinder und hausliche Arbeit Sainftrage Dr. 5, 2 Treppen.

(Befucht wird jum 1. April eine zuverläffige mit guten Beug-Moris Mabler, Marft. niffen verfebene Rinbermuhme.

Gefucht wird ein anftanbiges Stubenmabden, bas fertig platten tann, Lehmanns Garten 2. Saus, 2. Etage links. Sich ju melben von fruh 9-12 und 3-5 Uhr.

Gefucht wird eine Rochin, - bie ber Ruche allein vorfteben fann, Gehalt 30 of Gich ju melben bei bem Sausmann in Lehmanne Garten.

Gefucht wird jum 1. April eine anftanbige, gemiffenhafte Rinbermuhme ober Rinbermabchen in gefetten Jahren. Belche gute Beugniffe haben, mogen fich melben Elfterftraße Dr. 40 parterre.

Gin gut empfohlenes Dienstmadden, welches fich jeber Arbeit unterzieht und Liebe gu Rinbern bat, wird gum erften Upril ju miethen gefucht Dunggaffe Dr. 18 parterre.

Gefucht wird jum 1. ober 15. April ein orbentliches Dabchen jur hauslichen Arbeit Bruht Dr. 80, 4. Etage.

Gefucht wird ein Aufwartemabchen in ben Rachmittageftunden für ein Rind hohe Strafe 1, 3 Treppen.

Gefucht werben noch mehrere Garten gu bearbeiten; felbige merben gut und punctlich bearbeitet. Geehrte Berrichaften bitte ich, Abreffen Petereftrage Dr. 31, 2 Treppen im Sofe niebergulegen.

## Stelle = Gefuch.

Ein junger, thatiger Raufmann, unverheirathet und 26 Jahr alt, welcher fich vor Rurgem veranlagt fanb, fein in einer fleinen Fabrifftabt Cachfens betriebenes Colonial :, Cigarren : u. Farbes maaren: Gefchaft aufzugeben, fucht, geftust auf vorzügliche Ems pfehlungen und mannichfaltige Renntniffe, unter fehr befcheibenen Anfpruchen jum balbigen Antritt wieber Stellung als Lagerbiener, Contorift ober Reifenber, und conditionirte berfelbe fruber in Colonialmaaren : Berficherunge: Agenturen :, Bechfel : u. Lotteries hauptcollections : Gefcaften.

Abreffen erbitte unter Chiffre T. W. C. burch bie Erp. b. Bl.

Ein junger Menfc von 16 Jahren, welcher bereits in einem taufmannifchen Gefcaft thatig war, fucht, um fich gu verbeffern und geflütt auf gute Beugniffe, eine Stelle als Schreiber ober leichten Martthelferpoften. Abr. bittet man unter H. & C. 30. in ber Erpeb. b. Bl. niebergulegen.

## Gin verheiratheter Mann,

als Buchhalter und Correspondent gang tuchtig und beftens empfohlen, fucht balbigft eine feinen Fabigteiten entfprechenbe Stels lung. Geneigte Abreffen unter P. H. 3. poste rest. erbeten.

Gin juverläffiger Diener, ber mit guten Beugniffen verfeben ift, municht bier ober außerhalb Leipzige eine Stelle. Berthe Abreffen unter D. D. 9. bittet man in ber Erpedition b. Bl. niebergulegen.

Gefuch.

Ein zuverläffiger Dann, Maurer von Profeffion, fucht unter befcheibenen Unfpruchen einen Poften als Sausmann. Befällige Offerten bittet man in ber Erpedition biefes Blattes

unter B. T. niebergulegen.

Gin verheiratheter, 31 Jahre alter Mann, welcher feine Arbeit fcheut, fertig und fcon fchreiben, rechnen und lefen tann, auch mit ber Buchführung fo ziemlich, fo wie mit bem Berpaden ganglich Befcheid weiß, ba berfelbe in einer Bollen: und Plufchfabrit in Berlin als Be. t. und Gefchafteführer fungirte, fucht unter befcheis benen Unfpruchen irgend ein Unterfommen ale Martthelfer ic.

Befällige Abreffen werben unter No. 53 A. in ber Erpedition biefes Blattes erbeten.

Gefuch. Gin junger fraftiger Menfch vom ganbe, welcher mehrere Jahre ale Bierverleger in einer Brauerei mar, rechnen und fcreiben tann und gute Beugniffe bat, fucht fofort ober gum 1. Upril einen Poften in einem Biergefchaft, Sausmann, Saus: fnecht, Markthelfer ober fonft einen abnlichen Poften. Bu er: fragen Bruhl Dr. 50 bei herrn Frauenborf.

Gin junger Menfch in 20er Jahren, nicht von bier, fucht einen anständigen Doften. Bu erfragen Gerberftrage Dr. 37 in ber Roblenniederlage.

Ein junger fraftiger Menfc, militairfrei, fucht einen Poften als Martthelfer. Abreffen wolle man in ber Erped. b. Bl. unter M. N. niederlegen.

Gin Rnabe, welcher funftige Dftern bie Schule verlagt, bie nothigen Localfenntniffe befist und im Rechnen und Schreiben gut bewandert ift, fucht eine Stelle ale Laufburfche u. f. w. in einer Buchhandlung ober fonftigen taufmannifchen Gefchaft.

Das Mabere erfahrt man Reicheftr. Dr. 36 beim Sausmann.

Gin junger Menfch mit ben beften Beugniffen feines jegigen Pringipals fucht zum 1. ober 15. Upril einen anderweiten Dienft als Laufbursche. Abreffen bittet man Ritterftraße Rr. 5 in ber Gifenhandlung abjugeben.

Ein junger Buriche, 17 Jahr alt, nicht von bier, welcher beis nabe 3 Jahr bei feiner jegigen Berrichaft in Dienft fteht, ber fich feiner Arbeit Scheut, auch in ber Stadt Bescheib weiß und gute Uttefte aufzuweisen hat, fucht veranberungshalber einen anberweiten Poften, fei es- als Laufburfche, Diener ober andere Befchäftigung. Raberes bei ber Berrichaft gr. Fleischergaffe Dr. 13, 2 Treppen.

Gin Buriche, nicht von bier, welcher ju Dftern bie Schule verläßt, municht einen Poften als Lauf= ober Relinerburiche. Abreffen bittet man Golbhahngafichen 5, 1 Treppe bei herrn

Frante niederzulegen.

Gin junger Menfch von 18 Jahren, welcher ichon 2 Jahre bier ift, fucht jum 1. ober 15. Upril einen Poften in einem Beschäft als Martthelfer ober Laufbursche. Gefällige Abreffen bittet man Salle'fche Strafe Dr. 15, 2 Treppen rechte abzugeben.

Gine junge wiffenschaftlich gebildete Dame, welche fowohl im Frangofifchen wie Englischen Unterricht ertheilt, auch mufitalifch ift, municht ju Dftern ober fpater eine Stelle als Ergieherin bei Rindern mittlern Altere ober ale Befellfchafterin. Raberes Dreedner Strafe Dr. 43, 2 Treppen.

Gin Mabden, welches im Schneibern geubt ift, fucht Arbeit im Saufe und Familien, Schrötergafchen Dr. 5 parterre linte.

Gin Mabchen fucht noch einige Tage Befchaftigung im Mus: beffern und Beignaben.

Geehrte Damen werben gebeten, ihre Ubreffen niebergulegen Raufhalle vom Martt herein rechts im Schuhmacherstande.

Ein im Platten geubtes Dabden fucht Befchäftigung. erfragen Sospitalplas Dr. 11.

Gefucht wird für ein junges Madchen aus gebilbeter Familie eine Stelle als Behülfin ber Sausfrau, mo fie als jur Familie gehörig betrachtet wirb.

Raberes Beftftrage 60, im Sofe lines 2 Treppen. Gefucht wird von einem anftanbigen, foliben Dabden eine Stelle ale Berfauferin, ba fie fcon ale folche conditionirt hat. Raberes wird ertheilt gr. Bindmuhlenftrage Dr. 18, 1 Treppe.

Gin Mabchen von neunzehn Jahren fucht eine Stelle ale Labens mabden. Bu erfragen Petersftrage Dr. 33, 1 Treppe.

iu,

te

ere

t